Anfrage öffentlich	Datum 05.11.2020	Nummer F0265/20
Absender Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 05.11.2020	

Kurztitel Kulturhauptstadt Europas 2025 - Was hat`s gekostet und woran hat`s gelegen?
--

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Entscheidung der Jury fiel am 28.10.2020 nicht zu Gunsten der Landeshauptstadt Magdeburg aus. Wir möchten gewiss die Bemühungen der Mitarbeitenden des Bewerbungsbüros nicht schmälern, aber viele Menschen unserer Stadt wunderte das Ergebnis nicht. Sie fühlten sich nicht mitgenommen, oder gar involviert und viele Menschen unserer Stadt wussten nicht einmal, das die Bewerbung überhaupt stattfand.

Ich möchte wissen:

1. Welche Kosten hat die Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europas, die mehrere Jahre beanspruchte, verursacht?
2. Gibt es Folgekosten? Wenn ja, in welcher Höhe und wofür?
3. Erhält die Landeshauptstadt Magdeburg einen Teil der Kosten erstattet? Wenn ja, in welcher Höhe?
4. Es gab häufig Kritik an der Präsenz und der Möglichkeit sich in die Bewerbung einzubringen, auch vom Kulturausschuss und Künstler*innen unserer Stadt. Gibt es Bestrebungen der Landeshauptstadt Magdeburg zu untersuchen, welche Gründe die Bewerbung nicht erfolgreich verlaufen ließen und was man ggf. bei zukünftigen Wettbewerben anders und/oder besser machen könnte?
5. Gibt oder gab es nach der Verkündung noch Gespräche mit der Jury, die das Ergebnis begründeten? Wenn ja, welchen Inhalt hatte das Gespräch?
6. Ist eine erneute Bewerbung zur Kulturhauptstadt in späteren Jahren möglich und vorgesehen?
7. Es waren für das Jahr 2025 tolle Projekte geplant, wird die Landeshauptstadt Magdeburg einige Projekte trotzdem umsetzen können. Wenn ja, was ist geplant umzusetzen.

Ich bitte um ausführliche schriftliche Beantwortung.

Marcel Guderjahn
stellv. Fraktionsvorsitzender
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz